

**Niederschrift öffentlicher Teil**  
**7. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz, Verkehr und Forst**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 17.06.2021
<b>Sitzungsbeginn:</b>	17:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	18:53 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Sitzungssaal des Rathauses Rosengasse

---

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

---

Vorsitzende(r)

---

Schifführer

Anwesend sind:Vorsitzender

Herr Bernhard Mael	CDU
--------------------	-----

Oberbürgermeister

Herr Dirk Meid	SPD
----------------	-----

Fachbereichsleiter

Herr Andreas Seiler

Mitglieder

Frau Margot Bechtoldt	FWM
Herr Dr. Lutz Grunwald	CDU
Herr Matthias Kaißling	Bündnis 90 / Die Grünen
Herr Tobias Piepke	Bündnis 90 / Die Grünen
Herr Walter Scharbach	AfD
Herr Oliver Schick	SPD
Herr Jan Paul Schüller	CDU
Herr Hans Peter Siewert	CDU
Herr Dr. Axel Zimmermann	FDP

stellv. Mitglied

Herr Martin Reis	CDU	Vertretung für Herrn Max Göke
------------------	-----	-------------------------------

Ratsmitglied

Herr Rolf Schäfer	SPD	als Vertreter
-------------------	-----	---------------

Von der Verwaltung

Herr Helmut Dommermuth  
 Frau Laura Hartmann  
 Herr Helge Lippert

Schriftführerin

Frau Chantal Franz

Es fehlt / fehlen:Mitglieder

Herr Peter Butz	SPD
Herr Ferdinand Faber	SPD
Herr Max Göke	CDU

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

**Tagesordnung:**

1            Niederschrift der letzten Sitzung

- 2 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen
- 3 Mitteilungen der Verwaltung
- 3.1 Radabstellanlagen in Mayen  
Vorlage: 6328/2021
- 4 Errichtung einer Photovoltaikanlage auf der Grundschule Hinter Burg  
Vorlage: 6453/2021
- 5 Erhebung von Ausbaubeiträgen für die Verkehrsanlage "Mühlenweg"  
Vorlage: 6409/2021
- 6 Erhebung von Ausbaubeiträgen für die Verkehrsanlage "Habsburgring"  
Vorlage: 6411/2021
- 7 Erhebung von Ausbaubeiträgen für die Verkehrsanlage "Dorfstraße Hausen"  
Vorlage: 6412/2021
- 8 Erhebung von Ausbaubeiträgen für die Verkehrsanlage "Ostbahnhof"  
Vorlage: 6418/2021
- 9 Verschiedenes
- 9.1 Geschwindigkeitsmessgerät "An den Mühlensteinen"
- 9.2 Standorte E-Ladesäulen
- 9.3 Radverkehrskonzept

## **Protokoll:**

### **zu 1 Niederschrift der letzten Sitzung**

Herr Siewert merkt an, dass er die Niederschrift der letzten Sitzung nicht erhalten hat. Der Vorsitzende Mauel sichert ihm zu, dass er diese im Nachgang erhält. Der TOP wird auf die nächste Sitzung vertagt.

### **zu 2 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen**

### **zu 3 Mitteilungen der Verwaltung**

#### **zu 3.1 Radabstellanlagen in Mayen Vorlage: 6328/2021**

Herr Siewert merkt an, dass es sinnvoll sei, ein Gesamtverkehrsplan für den Radverkehr in Mayen sowie den Ortsteilen zu erstellen. Die bisherigen Einzelmaßnahmen sollten innerhalb eines konkreten Konzeptes, mit einem definierten Ziel, verwirklicht werden.

#### **zu 4 Errichtung einer Photovoltaikanlage auf der Grundschule Hinter Burg Vorlage: 6453/2021**

Herr Scharbach merkt an, dass es sinnvoller und kostengünstiger sei die Photovoltaikanlage selbst zu errichten und zu betreiben. Dem schließen sich die Ausschussmitglieder Herr Reis und Frau Bechtoldt an.

Herr Schäfer erwähnt, dass das Vorhaben grundsätzlich befürwortet wird, jedoch fraglich sei, welches Modell zukünftig genutzt werden sollte. Daher empfiehlt er die Angelegenheit ohne Beschlussfassung an den HFA und Stadtrat weiterzugeben.

Der Vorsitzende Mauel sichert zu, dass eine detaillierte Vergleichsrechnung sowie eine Gegenüberstellung der jeweiligen Rahmenbedingungen erarbeitet und der Beschlussvorlage für den HFA und Stadtrat beigelegt wird.

Herr Schäfer stellt einen Antrag, die Angelegenheit ohne Beschlussempfehlung an den HFA und den Stadtrat zu verweisen.

Der Vorsitzende Mauel lässt über den Antrag abstimmen.

Der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Verkehr und Forst beliebt die Angelegenheit ohne Beschlussempfehlung an den HFA und Stadtrat weiterzugeben.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	einstimmig
Nein:	
Enthaltung:	

**zu 5 Erhebung von Ausbaubeiträgen für die Verkehrsanlage "Mühlenweg"  
Vorlage: 6409/2021**

Ausschussmitglied Siewert ist der Meinung, dass die Straße „Mühlenweg“ hauptsächlich von Parkplatzsuchenden genutzt würde und daher der Verteilungsmaßstab falsch angesetzt sei. Der Gemeindeanteil solle dabei mindestens auf 30 % angehoben werden. Herr Dr. Zimmermann fragt an, wie hoch die Gesamtkosten sowie die Zuschüsse seien. Herr Dommermuth erklärt, dass der Verteilungsmaßstab bei der Beurteilung der Höhe nicht abhängig von dem Gesamtkosten sei. Weiterhin habe der Ausschuss die Möglichkeit sein Ermessen hinsichtlich der Prozentsätze um +/- 5% auszuüben. Beachtet werden sollte hierbei jedoch, dass bei Fehleinschätzung der Höhe des Gemeindeanteils ggf. die Zuschüsse aus dem Förderprogramm „Lebendige Zentren“ zurückgezahlt werden müssen.

Die Ausschussmitglieder Siewert, Scharbach, Schäfer und Zimmermann sind der Auffassung, dass der Ausschuss von dem 5 %-Spielraum Gebrauch machen sollte.

Der Vorsitzende lässt über nachfolgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

**Beschluss:**

„Den Anliegern soll den Abschluss von Ablösungsverträgen zu den nachfolgend aufgeführten Bestimmungen angeboten werden:

- Der Gemeindeanteil in Höhe von 25 %.
- Der Verteilungsmaßstab ergibt sich aus der Ausbaubeitragssatzung.
- Kostenermittlung erfolgt nach den tatsächlich entstandenen und den geschätzten noch entstehenden Kosten.
- Der jeweilige Ablösungsbetrag ist als Gesamtbetrag sofort oder in drei gleichbleibenden Raten zinslos zu zahlen. Die erste Rate wird mit Abschluss des Ablösungsvertrags, die zweite Rate zum 15.03. und die dritte Rate zum 15.09. des Folgejahres fällig.“

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	2
Nein:	10
Enthaltung:	0

Einige Ausschussmitglieder beantragen den Gemeindeanteil auf 30 % zu erhöhen. Der Vorsitzende Mauel lässt darüber abstimmen, den Beschlussvorschlag hinsichtlich des Gemeindeanteil wie folgt zu ändern:

**Beschluss:**

„Den Anliegern soll den Abschluss von Ablösungsverträgen zu den nachfolgend aufgeführten Bestimmungen angeboten werden:

- Der Gemeindeanteil in Höhe von 30 %.“

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	7
Nein:	2
Enthaltung:	2

Der Vorsitzende Mauel lässt über die nachfolgenden Bestimmungen laut Beschlussvorschlag abstimmen:

**Beschluss:**

„Den Anliegern soll den Abschluss von Ablösungsverträgen zu den nachfolgend aufgeführten Bestimmungen angeboten werden:

- Der Verteilungsmaßstab ergibt sich aus der Ausbaubeitragssatzung.
- Kostenermittlung erfolgt nach den tatsächlich entstandenen und den geschätzten noch entstehenden Kosten.
- Der jeweilige Ablösungsbetrag ist als Gesamtbetrag sofort oder in drei gleichbleibenden Raten zinslos zu zahlen. Die erste Rate wird mit Abschluss des Ablösungsvertrags, die zweite Rate zum 15.03. und die dritte Rate zum 15.09. des Folgejahres fällig.“

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	einstimmig
Nein:	
Enthaltung:	

**zu 6 Erhebung von Ausbaubeiträgen für die Verkehrsanlage "Habsburgring"  
Vorlage: 6411/2021**

**Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

Der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Verkehr und Forst empfiehlt dem Stadtrat folgenden Beschluss:

„Gemäß dem Kommunalabgabengesetz (KAG) i.V.m. der Ausbaubeitragssatzung bietet die Stadt Mayen den Anliegern den Abschluss von Ablösungsverträgen zu den nachfolgend aufgeführten Bestimmungen an:

- Gemäß dem Stadtratsbeschluss vom 10.04.2019 beträgt der Gemeindeanteil 50%.
- Der Verteilungsmaßstab ergibt sich aus der Ausbaubeitragssatzung.
- Kostenermittlung erfolgt nach den tatsächlich entstandenen und den geschätzten noch entstehenden Kosten.
- Der jeweilige Ablösungsbetrag ist als Gesamtbetrag sofort oder in drei gleichbleibenden Raten zinslos zu zahlen. Die erste Rate wird mit Abschluss des Ablösungsvertrags, die zweite Rate zum 15.03. und die dritte Rate zum 15.09. des Folgejahres fällig.

Sollten die Ablösungsverträge nicht zustande kommen, wird ein Bescheid in Höhe des voraussichtlichen endgültigen Ausbaubeitrags erhoben.“

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	einstimmig
Nein:	
Enthaltung:	

**zu 7 Erhebung von Ausbaubeiträgen für die Verkehrsanlage "Dorfstraße Hausen"  
Vorlage: 6412/2021**

**Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

Der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Verkehr und Forst empfiehlt dem Stadtrat folgenden Beschluss:

„Gemäß dem Kommunalabgabengesetz (KAG) i.V.m. der Ausbaubeitragssatzung bietet die Stadt Mayen den Anliegern den Abschluss von Ablösungsverträgen zu den nachfolgend aufgeführten Bestimmungen an:

- Gemäß dem Stadtratsbeschluss vom 24.09.2009 beträgt der Gemeindeanteil für den Gehweg 45% und für die Fahrbahn 60%.
- Der Verteilungsmaßstab ergibt sich aus der Ausbaubeitragssatzung.
- Die Kostenermittlung erfolgt nach den tatsächlich entstandenen Kosten.
- Der jeweilige Ablösungsbetrag ist als Gesamtbetrag sofort oder in drei gleichbleibenden Raten zinslos zu zahlen. Die erste Rate wird mit Abschluss des Ablösungsvertrags, die zweite Rate zum 15.03. und die dritte Rate zum 15.09. des Folgejahres fällig.

Sollten die Ablösungsverträge nicht zustande kommen, wird ein Bescheid in Höhe des endgültigen Ausbaubeitrags festgesetzt.“

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	einstimmig
Nein:	
Enthaltung:	

**zu 8 Erhebung von Ausbaubeiträgen für die Verkehrsanlage "Ostbahnhof"**  
**Vorlage: 6418/2021**

Die Ausschussmitglieder merken an, dass auch hier der Verteilungsmaßstab falsch sei, da der Gemeindeanteil ebenfalls zu gering angesetzt wäre.

Herr Reis stellt daher einen Antrag, die Angelegenheit ohne Beschlussempfehlung an den HFA und den Stadtrat zu verweisen.

Der Vorsitzende Mauel lässt über den Antrag abstimmen.

Der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Verkehr und Forst beließt die Angelegenheit ohne Beschlussempfehlung an den HFA und Stadtrat weiterzugeben.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	2
Enthaltung:	

**zu 9 Verschiedenes**

**zu 9.1 Geschwindigkeitsmessgerät "An den Mühlensteinen"**

Ausschussmitglied Grunwald stellt fest, dass im Bereich „An den Mühlensteinen“ nach wie vor zu schnell gefahren wird und bittet dort ein Geschwindigkeitsmessgerät wie in der Ostbahnhofstraße zu errichten.

**zu 9.2 Standorte E-Ladesäulen**

Herr Reis merkt an, dass es hinsichtlich E-Ladesäulen die Vorgabe gibt, diese verpflichtend an Gemeindehallen mit mehr als 20 Stellplätzen zu errichten. Daher bittet er hinsichtlich der geplanten E-Ladesäulen um Darlegung, ob bzw. wie viele Gebäude es gibt, auf die diese Vorgabe zutreffen würde.

Bürgermeister Mauel meint darauf hin, dass dieses Thema bereits im Stadtvorstand besprochen wurde und sagt die Aufstellung zu.

**zu 9.3 Radverkehrskonzept**

Herr Siewert erläutert verschiedene Probleme im Bereich des Radweges in Mayen und bittet als Vorsitzender von ProRad um Erarbeitung eines Radverkehrskonzeptes.